

PRESSEINFORMATION: AUSSTELLUNG
Im Rahmen der Ausstellungsreihe
„Unter Vorbehalt“

Sascha Reichstein
ON FORMS

Ausstellungsdauer:
11.09.2020 – 24.09.2020

EVENT IM RAHMEN DER AUSSTELLUNG:

Kurzfilm von Sascha Reichstein
Mittwoch, 16. September um 19:30
„Patterns of the Conquerors“

rauminhalt_harald bichler
space & content
Schleifmühlgasse 13, 1040 Wien
www.rauminhalt.com

-

Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Unter Vorbehalt“ präsentiert die Galerie rauminhalt_harald bichler von 11.09. bis 24.09.2020 ausgewählte Arbeiten der Werkgruppe ON FORMS sowie dem Projekt VARIANTS der Künstlerin Sascha Reichstein.

ON FORMS nimmt formale und strukturelle Ordnungen im Hinblick auf Fragen des Entwurfsprozesses, des Textilen sowie des Fotografischen auf und hinterfragt dabei das Verhältnis von Kunst, Funktion, Ortsspezifität und globaler Bewegungen. ON FORMS ist von textilen Entwürfen Anni Albers inspiriert sowie von Reliefs und Wandarbeiten Josef Alber's und bezieht sich auf Fotografien von Mineralien innerhalb der Moderne. Sascha Reichstein faszinieren Mineralien einerseits im Hinblick auf Fragen der Abstraktion und andererseits auf ihre Materialität und ihre Formen, die sich durch bestimmte Umstände an spezifischen Orten gebildet haben. Die Bedingungen der sie umgebenden Welt prägte die Entstehung und Erscheinung ihrer Form und ihrer Zusammensetzung. Die Künstlerin versteht die Mineralien als Stellvertreter für Bewegungen und Formungen von Subjekten.

Bezugnehmend auf Bilder von FotografInnen wie Lotte Jacobi, Aenne Biermann, Albert Renger-Patzsch, hat Reichstein Mineralien aus dem Archiv des Naturhistorischen Museums Wien fotografiert. Die Mineralien sind durch mehrere Expeditionen sozusagen ins Museum „migriert“ und zu einer neuen Formation als Sammlung zusammengekommen. Ihre Arbeit ist eine spezifische Auswahl, die der Künstlerin als Ausgangspunkt für Entwürfe von Strukturen dient, die eine eigene, sich transformierende Ordnung aufweisen und sich in andere Materialitäten übersetzen. Die Form der Mineralien bildet Ordnungsstrukturen ab, deren Analogie zu Ordnungen des Archives, textiler Formen sowie zu Bildstrukturen für die Künstlerin von besonderem Interesse ist.

Aus dieser Beschäftigung heraus hat sich das Projekt VARIANTS entwickelt, welches ebenfalls im Rahmen der Ausstellung präsentiert wird.

VARIANTS ist ein variierbares Modulsystem mit unterschiedlichen dreieckigen Komponenten, das der akustischen und ästhetischen Optimierung von Innenräumen dient. Es nutzt die atmosphärischen, haptischen und lärmdämpfenden Qualitäten von Textilien, um Räume harmonischer und angenehmer zu gestalten. Funktion verbindet sich dabei mit höchstem künstlerischem Anspruch.

VARIANTS manifestiert sich als akustische Wandobjekte, als frei stehende Raumobjekte oder als raumteilende Paravents. Die akustisch wirksamen Eindrücke vereinigen sich zu einem komplexen synästhetischen Gesamterlebnis, das in der großen Tradition der Möbel- und Raumgestaltungen des Bauhauses steht. Die Module können flexibel und innovativ eingesetzt werden. Sie sind in den gesamten Raum ausdehnbar – als prinzipiell unabgeschlossene und endlose Objektstrukturen. VARIANTS ist ein System von großer Vitalität, durch seine prinzipiell endlose Rasterstruktur zugleich bestimmend und sich anpassend. Es eignet es sich hervorragend dazu, Räumen eine neue Atmosphäre und Harmonie zu verleihen.

EVENT IM RAHMEN DER AUSSTELLUNG:

Kurzfilm von Sascha Reichstein
Mittwoch, 16. September um 19:30
„Patterns of the Conquerors“

Länge: 21 Minuten, Format: DCP, 2017

rauminhalt_harald bichler
space & content
Schleifmühlgasse 13, 1040 Wien
www.rauminhalt.com

1866 kompilierte John Forbes Watson diverse Muster südasiatischen Textilhandwerks in einem Buch, um sie seinen britischen Landsleuten zu zeigen. Diese konnten nun, nach dem Muster einer Kolonialherrschaft, billige Fabriks-Imitate produzieren und gewissermaßen retour exportieren, zum Beispiel nach Indien, Pakistan oder Bangladesch. Einer klaren Struktur folgt auch die Gestaltung des Films: Experten der Design-Geschichte erläutern auf der Tonspur, während die bestrickenden Texturen auf der Leinwand nach allen Regeln der Kunst verflochten und verknüpft und verfilzt und verwoben werden. (Viennale 2017)

PRODUKTION: Sascha Reichstein
KAMERA: Martin Putz
SCHNITT: Sascha Reichstein
POSTPRODUKTION Bild: Klaus Pamminger
POSTPRODUKTION Ton: Nils Kirchhoff
INTERVIEWPARTNER: Dr.ⁱⁿ Sonja Ashmore,
Dr. Felix Driver, Shaheen Merali

SASCHA REICHSTEIN

Sascha Reichstein ist in der Schweiz geboren und studierte in Wien Bühnen- und Filmgestaltung sowie Kunst, Kommunikation und Textile Gestaltung an der Universität für angewandte Kunst. Ihre künstlerische Praxis umfasst Fotografien, Filme sowie multimediale Installationen. Reichstein beschäftigt sich mit Fragen zu spezifischen kulturellen Konstruktionen, deren Verortungen und Kontexten. Zentral sind dabei Zusammenhänge zwischen sozioökonomischen und geopolitischen Handlungsfeldern, die sich in einer Welt der kulturellen Globalisierung manifestieren. Ein medien- und disziplinenübergreifendes Denken bestimmt den Kern von Reichsteins Konzepten. So befindet sich auch diese Ausstellung im Wechselspiel zwischen Design und Kunst. Reichstein entwickelte dieses System als Teil einer umfassenden konzeptuellen und künstlerischen Praxis.

www.saschareichstein.net

PRESSEFOTOS:



Sascha Reichstein, Paravent, Variants, 2019. (Detail)
Copyright Sascha Reichstein.



Sascha Reichstein, Paravent, Variants, 2019. (Detail)
Copyright Sascha Reichstein.

RAUMINHALT_HARALD BICHLER

space & content

Die 2003 von Harald Bichler gegründete Galerie „Rauminhalt“ in Wien bietet neuen Gestaltungsansätzen an den Schnittstellen von Design und Kunst eine, in Österreich einzigartige, Plattform. In regelmäßigen Einzel- und Gruppenausstellungen werden aktuelle künstlerische Positionen an disziplinären Schnittstellen präsentiert und die Möglichkeiten einer Entgrenzung unterschiedlicher kultureller Bereiche aus jeweils unterschiedlichen Perspektiven zur Diskussion gestellt.

Zu sehen sind unter anderem Werke von Gilbert Bretterbauer (AT), Celia-Hannes (FR / AT), Sébastien de Ganay (FR), Markus Guschelbauer (AT), Bernhard Hausegger (AT), Hubmann-Vass (AT), Patrick Rampelotto (IT), Gisela Stiegler (AT), Steven Banken (NL), Marie Filippa Janssen (DE), Rene Siebum (NL), Alexandra Pruscha (AT), Torsten Neeland (GB), Stefan Oláh (AT), Jakob Gasteiger (AT), Markus Mittringer (AT), PRINZpod (AT).

PRESSEKONTAKT:

Harald Bichler
design@rauminhalt.com
+43 650 4099892
www.rauminhalt.com

ZUR AUSSTELLUNGSREIHE:

„Unter Vorbehalt“

Die Galerie *rauminhalt_harald bichler* zeigt in einem Intervall von jeweils zwei Wochen bis Ende des Jahres Arbeiten ausgewählter Künstlerinnen und Künstler. In Rücksichtnahme auf die aktuelle Situation werden die Ausstellungen kuratorisch so angelegt, dass diese sowohl innerhalb als auch außerhalb der Galerieräumlichkeiten – nämlich durch das Schaufenster – eine Auseinandersetzung mit den gezeigten künstlerischen Positionen ermöglichen und zudem für ein breites Publikum in analoger Form zugänglich sind.

AUSSTELLUNGSREIHE

Unter Vorbehalt

22.05. – 04.06.2020	Gisela Stiegler	<i>Skulptur</i>
05.06. – 18.06.2020	PRINZpod	<i>Skulptur / Architektur / Malerei</i>
19.06. – 02.07.2020	Stefan Oláh	<i>Fotografie</i>
03.07. – 16.07.2020	Alexandra Pruscha	<i>Textil</i>
17.07. – 30.07.2020	Werner Jakits	<i>Malerei / Skulptur</i>
31.07. – 13.08.2020	Hanna Burkart	<i>Installation / Performance</i>
14.08. – 27.08.2020	Markus Guschelbauer	<i>Fotografie</i>
28.08. – 10.09.2020	Jakob Gasteiger	<i>Malerei / Skulptur</i>
11.09. – 24.09.2020	Sascha Reichstein	<i>Kunst & Design</i>

Termine ab Herbst 2020

25.09. – 08.10.2020	Klemens Schillinger	<i>Design (Programmpartner VIENNA DESIGN WEEK 2020)</i>
09.10. – 22.10.2020	Rudi Klein	<i>Bilder</i>
23.10. – 05.11.2020	Christian Hutzinger	<i>Malerei</i>
06.11. – 19.11.2020	Darius Edlinger	<i>Soundinstallation</i>
20.11. – 3.12.2020	Gilbert Bretterbauer	<i>Kunst & Design</i>
04.11. – 17.12.2020	Stefan Zeisler	<i>Keramik</i>